Vorbeugen ist besser als heilen
Alternativen für Feuerbrand-Wirtspflanzen

Die Pflanzenseuche Feuerbrand hat sich in den letzten zehn Jahren in Österreich etabliert. Neben unseren Kernobstgehölzen Apfel, Birne und Quitte befällt diese Bakterienkrankheit viele Wild- und Ziergehölze aus der Familie der Rosaceae. Diese Gehölzgruppen sind es auch, die nicht unwesentlich zur Verbreitung des Feuerbrandes weltweit beigetragen haben.

Feuerbrandwirtspflanzen:

Apfel (Malus)
Apfelbeere (Aronia)
Birne (Pyrus)
Quitte (Cydonia)
Mispel (Mespilus)
Vogelbeere (Sorbus)
Mehlbeere (Sorbus)
Felsenbirne (Amelanchier)
Feuerdorn (Pyracantha)
Stranvesie (Stranvesia)
Weißdorn (Crataegus)
Zierquitte (Chaenomeles)
Zierapfel (Malus)
Zwergmispel (Cotoneaster)

In Tirol haben wir insofern reagiert, dass bis auf die Nutzgehölze Apfel, Birne, Mispel, Quitte und Vogelbeere alle feuerbrandanfälligen Zier- und Wildgehölze einem Auspflanzverbot unterliegen.

Im übrigen Österreich ist das Auspflanzverbot unterschiedlich oder überhaupt nicht geregelt. Dazu ist es notwendig, die Feuerbrandverordnung der einzelnen Bundesländer nachzulesen.

Vorbeugen ist besser als heilen

Viele Millionen Euro wurden in den letzten zehn Jahren in die Bekämpfung des Feuerbrandes österreichweit investiert. Es liegt nahe, dass wir alles unternehmen, um dieser Pflanzenkrankheit vorzubeugen. Das Auspflanzen von anfälligen Wirtspflanzen ist eine richtige Maßnahme von einem Bündel an Vorkehrungen, die getroffen wurden, um der Bakterienkrankheit wirksam entgegen zu wirken.
Wir verhindern, dass sich das Feuerbrandbakterium schleichend und unkontrolliert im ganzen Land verbreitet. Denn Kontrolle bei Wild- und Ziergehölzen gibt es selten. Auch andere Pflanzenkrankheiten, die dem Feuerbrandsymptomen ähnlich sind, gibt es genug.

Infektionsdruck senken

Es wurden zahlreiche Initiativen organisiert, um auch gesunde Feuerbrandwirtspflanzen vorbeugend zu roden. Damit minimieren wir die Möglichkeit, dass unkontrollierte Feuerbrandwirtspflanzen in Jahren mit optimalen Witterungsbedingungen befallen werden können und das Land schleichend durchseuchen.
Die Gefahr der schleichenden Durchseuchung ist besonders bei den kleinblättrigen Zwergmispelarten (Cotoneaster) gegeben. Symptome des Feuerbrandes sind für den Gartenbesitzer nicht zu unterscheiden von Trockenschäden. Feuerbrandbefallene Triebe werden im Laufe des Sommers von neuen Trieben überwachsen. Der kleinblättrige Cotoneaster kann mit Feuerbrand gut leben.

Feuerbrandwirtspflanzen – Ersatzpflanzungen

Zu den in der Vergangenheit viel verwendeten Feuerbrandwirtspflanzen bestehen zahlreiche Alternativen. In diesem Merkblatt versuchen wir einen Bruchteil an Ersatzpflanzen vorzustellen, die Ihnen bei der Entscheidung für das Umgestalten Ihres Gartens eine wichtige Hilfestellung sein sollte.
Insbesondere werden Alternativpflanzen besser akzeptiert, wenn sie den gewünschten Anforderungen entsprechen. Ersatzpflanzen gibt es genügend.
Dieses Merkblatt sollte Ihnen helfen, die Feuerbrandwirtspflanzen zu erkennen, gleichzeitig sollte es Ihnen Alternativpflanzen aufzeigen, die im österreichischen Fachhandel ausreichend vorhanden sind und ein geeigneter Ersatz in Ihrem Garten sind.

Auch Obstgehölze sind Wirtspflanzen

Ein häufiges Argument von Gegnern des Auspflanzverbotes ist, dass auch die Obstgehölze Apfel, Birne, Quitte, Mispel und Vogelbeeren Wirtspflanzen sind. Diese Pflanzengruppe ist aber ein wichtiger wirtschaftlicher Faktor und außerdem sind sie für unsere Kulturlandschaft unverzichtbar.
Obstgehölze unterliegen durch die Pflegemaßnahmen und die Ernte einer laufenden Kontrolle. Feuerbrandbefallene Bäume werden so rasch gesichtet und die notwendigen Schnittmaßnahmen können rasch eingeleitet werden.

Das Merkblatt wurde vom Landesverband der Baumwärter Tirols in der Landwirtschaftskammer unterstützt.
Gestaltung, Text und Pflanzenvorschläge: Ing. Manfred Putz, Geschäftsführer des Tiroler Baumwärterverbandes in der Landwirtschaftskammer Tirol • Druck: Walser Druck, Anton-Auer-Straße 1, 6410 Telfs

lk landwirtschaftskammer tirol

Feuerbrand-Wirtspflanzen

Felsenbirne
Amelanchier

Apfelbeere
Aronia

Zwergmispeln kleinblättrig
Cotoneaster

Zwergmispeln großblättrig
Cotoneaster

Feuerdorn
Pyracantha

Stranvesie
Stranvaesia

Apfel
Malus

Quitte
Cydonia

Mispel
Mespilus

Zierapfel
Malus

Vogelbeere
Sorbus

Birne
Pyrus

Zierquitte
Chaenomeles

Mehlbeere
Sorbus

Weißdorn
Crataegus

Alternativen zu den Wirtspflanzen des Feuerbrandes

Merkblatt des Landesverbandes der Baumwärter in der Landwirtschaftskammer Tirol

von Ing. Manfred Putz

Sommerspiere

Schneebeere

Echter Jasmin

Wolliger Schneeball

Blutpflaume

Storchenschnabel

Finanziert von tirol Unser Land

Botanischer Name	Deutscher Name	Sonne	Halbschatten	Schatten	Staude	Gehölz	Blütezeit	Früchte	Immergrün	Bodendecker	Hängend	Böschung	Wuchshöhe	Anzahl/m²	Besonderheiten Blütenfarbe
Cotoneaster-Bodendecker – Alternativen															
Astilbe	Prachtspiere		X	X	X		VI–VIII			X			25-80 cm	6-8 Stk.	viele Sorten
Calluna	Besenheide	X	X			X	VII–IX		X			X	10-50 cm	8-10 Stk.	viele Sorten, kalkfeindlich
Deutzia gracilis		X	X			X				X		X	60-80 cm	4-5 Stk.	weiße Blüte
Epimedium	Elfenblume		X	X	X		IV–V			X			30 cm	8-12 Stk.	rosa Blüte, kalkfeindlich
Erica	Erika		X	X		X	IV–V		X	X			10-20 cm	8-10 Stk.	rote, rosa, weiße Blüte
Euonymus fortunei	Pfaffenhütchen		X	X		X			X	X			30-50 cm	7-9 Stk.	Herbstfärbung
Forsythia suspensa	Forsythie	X				X	IV–V				X		150 cm	1 Stk.	verträgt alle Gartenböden
Fragaria 'Pink Panda'	Erdbeere	X	X		X		IV-VI	X		X			10 cm	25 Stk.	Früchte essbar
Geranium	Storchenschnabel	X	X		X		IV–V			X			20-60 cm	12-15 Stk.	viele Sorten
Hedera helix	Efeu		X	X		X		X	X	X	X		20 cm	6 Stk.	selbstklimmend, Früchte sind giftig
Hypericum calycinum	Johanniskraut		X	X		X	IV–IX	X	X	X		X	30 cm	10-12 Stk.	gelbe Blüte, mangelnde Frosthärte
Jasminum nudiflorum	Jasmin		X	X		X	I–II			X			50-100 cm	1-3 Stk.	gelbe Blüte
Juniperus communis 'Hornibrookii'	Wacholder	X	X			X			X	X		X	50 cm	1-3 Stk.	teppichartig gewölbter Wuchs, kein Birnengitterrost
Juniperus communis 'Repanda'		X	X			X			X	X		X	30-50 cm	1-3 Stk.	bodendeckend, kein Birnengitterrost
Juniperus horizontalis		X	X			X			X	X		X	30 cm	3 Stk.	nicht für schwere Böden geeignet
Lamiastrum	Taubnessel		X	X	X					X			30-40 cm	8-10 Stk.	gelbe Blüte
Lavandula angustfolia	Lavendel	X	X			X	VI–VIII			X			30-40 cm	5-6 Stk.	blaue, rosa Blüte, Duftpflanze
Lonicera nitida	Heckenkirsche		X	X		X		X	X	X		X	50 cm	8-12 Stk.	glänzend pupurviolette Früchte
Lonicera pileata	Heckenkirsche		X	X		X		X	X	X		X	50-80 cm	4-5 Stk.	violette kugelige Früchte
Potentilla	Fünffingerstrauch	X	X			X	VI–X			X			25-100 cm	4-6 Stk.	gelbe, rote, weiße Blüte, niedere Sorten
Pachysandra Aermindis			X	X		X	IV–V			X	X		25 cm	12–15 Stk.	weiße Blüte
Prunus lauroc. 'Etna'	Kirschlorbeer		X	X		X	V		X				150-200 cm		anspruchslos, frosthart und schnittverträglich
'Mount Vernon'	Kirschlorbeer		X	X		X	V		X	X			30 cm	1-2 Stk.	anspruchslos, frosthart und schnittverträglich
Nepeta	Katzanminze	X			X		V-IX			X		X	20-40 cm	10 Stk.	Rückschnitt nach der 1. Blüte fördert kompakte Pflanzen
Rosa nitida	Glanzrose	X	X			X				X		X	50-70 cm		kalkfeindlich
Rosa rugosa	Apfelrose	X	X			X		X				X	120 cm		kalkfeindlich
Rosa/Bodendecker	Rosen	X				X	VI–IX			X			25-50 cm	5 Stk.	viele Sorten, kalkfeindlich
Sedum	Mauerpfeffer	X			X		VI-VII			X			5-20 cm	15-25 Stk.	viele Arten und Sorten
Stephanandra incisa	Kranzspiere	X	X			X	VI			X		X	20-40 cm	4-5 Stk.	weiße Blüte
Spirea bumalda	Spierstrauch	X	X			X	VII–VIII			X		X	30-100 cm	3-4 Stk.	rote, rosa, weiße Blüte, viele Sorten, mit unterschiedlichen Wuchshöhen
Symphoricarpus Chenaultii 'Hancock'	Schneebeere	X	X	X		X	V–VI	X		X	X	X	40-50 cm	3-5 Stk.	weiße, rote, rosa, lilarote Früchte
Taxus baccata 'Repandens'	Eibe		X	X		X		X	X	X		X	50-70 cm	1-3 Stk.	fächer-, mattenförmiges Gehölz
Vinca major	Immergrün		X	X	X		V–VI		X	X		X	20-30 cm	8-10 Stk.	blaue Blüte, großblättrig
Vinca minor	Immergrün		X	X	X		V–VI		X	X		X	10 cm	8-10 Stk.	blaue Blüte, kleinblättrig
Waldsteinia geoides	Golderdbeere		X	X	X		IV–V			X			20 cm	12-15 Stk.	gelbe Blüte
Waldsteinia ternata	Golderdbeere		X	X	X		IV–V		X	X			10 cm	12-15 Stk.	gelbe Blüte
Cotoneaster-Sträucher – Alternativen															
Cornus mas	Kornelkirsche	X	X			X	I-IV	X				X	300-600 cm		gelbe Blüte, Früchte essbar
Hippophae rhamnoides	Sanddorn	X				X	IV	X				X	100-500 cm		männliche und weibliche Pflanzen erforderlich, Früchte tragen nur weibliche Pflanzen
Ilex aquifolium 'Alaska'	Stechpalme		X	X		X	IV-V	X	X			X	80-200 cm		verschiedene Arten und Sorten
Prunus lauroc. 'Van Ness'	Kirschlorbeer		X	X		X	V–VI		X	X			100 cm	1 Stk.	weiße Blüte
Viburnum burkwoodii	Schneeball	X	X			X	III–IV	X	X				250-350 cm		erst zartrosa, dann weiß
Viburnum carlcephalum	Schneeball	X	X			X	V-VI		X				300-400 cm		prächtige reinweiße Blüte, rosa Knospe
Viburnum pragense	Schneeball		X	X		X	V–VI	X	X				250-300 cm		
Viburnum rhytidophyllum	Schneeball		X	X		X	V–VI	X	X				300-400 cm		erst rote, dann schwarze Früchte
Chaenomeles – Zierquitte – Alternativen															
Pyracantha – Feuerdorn – Alternativen															
Berberis julianae	Berberitze		X			X	V	X	X				250 cm		gelbe Blüte
Berberis thunbergii	Berberitze	X	X			X	V	X					250 cm		Herbstfärbung
Berberis ottawensis	Blutberberitze	X	X			X	V	X					250–300 cm		rote Blätter, gelbe Blüten
Berberis vulgaris	Sauerdorn	X				X	V	X					100–200 cm		rote Herbstfärbung
Calychanthus floridus	Gewürzstrauch	X	X	X		X	V-VI						200-300 cm		Blüte dunkelrotbraun
Ceanothus dielsianus 'Gloire de Versailles'	Säckelblume	X	X			X	VII-XI	X					100-150 cm		zierlicher Sommer- und Herbstblüher, bräunlich purpurrote Fruchtstände
Daphne mezereum	Seidelbast		X			X	III-IV	X					100-150 cm		schöner Blütenstrauch, giftig
Deutzia gracilis	Maiblumenstrauch	X	X			X	V						50-80 cm		reinweiße Blüte
Exochorda macrantha	Perlenstrauch	X				X	V–VI						100-200 cm		weiße Blüte, benötigt feuchte Böden
Hamamelis mollis	Zaubernuss	X	X			X	I-II	X					300-400 cm		Früchte und Blüten oft nebeneinander
Hibiscus syreacus	Eibisch	X				X	VI-XI	X					150-200 cm		viele Sorten, unauffällige hellbraune Kapseln
Mahonia aquifolium	Mahonie		X	X		X	IV-V	X		X			80-120 cm		empfindlich gegen Trockenheit
Paeonia suffruticosa	Strauchpfingstrose	X	X			X	V-VI						100-120 cm		Sorten mit gefüllter und ungefüllter Blüte
Prunus cistena	Strauchblutpflaume	X	X			X	IV-V	X					120-150 cm		Früchte essbar
Syringa microphylla 'Superba'	Herbstflieder	X	X			X	V-VI						100-150 cm		Blüte hellrosa, Nachblüte im Oktober
Crataegus – Weiß-, Rotdorn – Alternativen															
Sorbus aria – Mehlbeere – Alternativen															
Cornus kousa	Jap. Blumenhartriegl	X	X			X							300-700 cm		als Strauch oder Kleinbaum
Cornus mas	Kornelkirsche	X	X			X	I–II	X					400-500 cm		Bienenweidegehölz, auch als Hecke geeignet
Corylus colurna	Baumhasel	X	X			X	III-IV	X					600-800 cm		männliche Blütenkätzchen und weibliche Blüten auf einer Pflanze
Fraxinus ornus	Blumenesche	X	X			X	V						600-800 cm		kleinkroniger Baum, cremeweiße Blüte
Magnolia soulangeana	Tulpenmagnolie	X	X			X	IV-V						300-800 cm		Blüte ist spätfrostgefährdet
Nothofagus anthartica	Scheinbuche	X	X			X							400-600 cm		Blüte unscheinbar
Prunus cerasifera 'Nigra'	Blutpflaume	X				X	III–IV	X					800 cm		rotes Blatt, rosa Blüte
Prunus padus	Traubenkirsche	X	X			X	IV–V	X					10 m		weiße Blüte
Prunus padus 'Coloratus'	Rotblättrige Traubenkirsche	X	X			X	IV	X					300-900 cm		früher Austrieb
Prunus mahaleb	Steinweichselkirsche	X	X			X	IV–V	X					10m		schwarze Früchte
Prunus serr. 'Kanzan'	Jap. Blütenkirsche	X				X	IV	X					600-800 cm		rosarote Blüte
Prunus spinosa	Schlehe	X	X			X	IV–V	X					400-500cm		Früchte blau u. essbar
Sambucus nigra	Schwarzer Holunder	X				X	V–VI	X					500-700 cm		gelblich/weiße Blüte
Sambucus racemosa	Traubenholunder	X				X	IV–V	X					250-500 cm		gelb/grüne Blüte
Amelanchier lamarckii – Felsenbirne – Alternativen															
Deutzia magnifica	Maiblumenstrauch	X	X			X	V–VI						300-400 cm		weiße Blüte
Deutzia scabra	Maiblumenstrauch	X	X			X	VI						250-300 cm		dichter aufrechter Wuchs, Blüte weiß
'Candidissima'	Maiblumenstrauch	X	X			X	VI–VII						300-400 cm		weiße Blüte
'Plena'	Maiblumenstrauch	X	X			X	VI–VII						300-400 cm		rosa Blüte
Physiocarpus opulifolius	Blasenspiere	X	X				IV–VII	X					300 cm		weiß/blassrosa
Viburnunm fragrans	Duftschneeball	X	X			X	IX-III						250-350 cm		zierlicher Winterblüher
Corylus maxima 'Purpurea'	Bluthasel	X	X			X	III-IV	X					350-500 cm		essbare rötliche Früchte
Corylus avellana	Haselnussstrauch	X	X	X		X	III-IV	X					350-600 cm		Früchte essbar
Amelanchier ovalis – Felsenbirne – Alternativen															
Rhamnus catharticus	Gemeiner Wegdorn	X	X	X		X	V–VI	X					400-500 cm		gelblich/grüne Blüte
Viburnunm lantana	Wolliger Schneeball		X	X		X	IV-V	X					200-400 cm		Früchte ungenießbar
Lonicera tatarica	Tatarische Heckenkirsche	X	X			X	V-VI	X					200-300 cm		Früchte ungenießbar
Lonicera xylosteum	Gewöhnliche Heckenkirsche		X	X		X	V	X					200-300 cm		Früchte ungenießbar, leicht giftig

Diese Liste ist ein Auszug von Möglichkeiten, Feuerbrandwirtspflanzen zu ersetzen. Daher erhebt diese Auflistung keinen Anspruch auf Vollständigkeit.